



InMemorium

bestatten begleiten begegnen

Veranstaltungsprogramm 2. Halbjahr 2017

10 JAHRE InMemorium – viele Gründe zu feiern!

Wir laden herzlich ein, gemeinsam auf 10 JAHRE InMemorium zurückzublicken und unsere Freude über das Jubiläum mit uns zu teilen und zu feiern.

Ab 14.00 Uhr locken unterschiedliche Aktionen wie eine Vorstellung der Clownin „Loretta“, ein Quiz mit einem besonderen Gewinn, Engel basteln für kleine und große Kinder und eine Mitsingaktion mit dem Trio „Granatapfel“. Anne Gard wird ihre Biografiebücher und Gabi Schmertz besondere Filzurnen vorstellen. Außerdem werden die Kinderbilder des Schulprojektes (siehe unten) unsere Wände zieren. Den krönenden Abschluss wird das Arcadie Quartett aus Aachen mit Musik und Texten bilden.

Ort InMemorium, Eifelstr. 1b, 52068 Aachen

Zeit 2. September 2017, 14.00 – 20.00 Uhr

Der Tod gehört zum Leben! Kinderbilder über Sterben und Tod

Im Rahmen des Schulprojektes „Sterben, Tod und Trauer mit Kindern“ wurde Grundschulkindern die Frage gestellt „Wie stellst Du Dir vor, wie das ist, wenn man tot ist?“ Daraus ist eine Bilderausstellung geworden, die bei InMemorium gezeigt wird. Während der Vernissage wird die Schulleiterin Frau Gisela Boing mit einigen der Kinder das Projekt vorstellen. Deshalb laden wir neben Interessierten auch im Speziellen pädagogische Fachkräfte ein.

Maler_innen Kinder der 1.-4. Klasse der katholischen Grundschule der Michaelsbergstraße

Zeit Vernissage: Samstag, 23.9.2017 um 14.00 Uhr

vom 2. September – 29. Dezember 2017 wird die Ausstellung in unseren Räumen gezeigt.

Vorsorge-Café

„Wenn man erst mal verinnerlicht hat, dass der Tod unzertrennlich zum Leben dazugehört, erleichtert es das Leben“ (eine Besucherin).

Bei einer guten Tasse Kaffee oder Tee möchten wir, die Aachener Bestatterinnen, informieren über alle Fragen rund um die Bestattung. Diese Treffen können eine gute Gelegenheit sein, sich den Themen Tod und Sterben behutsam zu nähern und ins eigene Leben einzubeziehen.

Referentin Lisa Höfflin

Zeit mittwochs jeweils 15.00 – 16.30 Uhr, am 16. August, 11. Oktober, 6. Dezember 2017

ALLE ANGEBOTE SIND KOSTENFREI

Ist kein Ort angegeben, findet die jeweilige Veranstaltung
im Bestattungshaus InMemorium statt: Eifelstraße 1b, 52068 Aachen.



InMemoriam

bestatten begleiten begegnen

Veranstaltungsprogramm 2. Halbjahr 2017

"Erinnerungen – wie ein Gedicht"

Wir nehmen Abschied - und schauen gemeinsam nach vorne.

Der geliebte Partner, die geliebte Mutter, der Vater, das Kind, die Schwester, der Bruder, sind nicht mehr da. Unsere liebevollen Erinnerungen an sie wollen wir bewusst in eine neue Zukunft tragen. Wir treffen uns von August bis November an sechs Abenden, um unserem Abschied zu begegnen, uns gegenseitig wahrzunehmen und die Gruppe als Kraftort zu entdecken. Da die Personenzahl auf 10 beschränkt sein wird, bitten wir um frühzeitige telefonische Anmeldung.

Referentin Karin Klosa, Meditationslehrerin, Gedenk- und Abschiedsreden
Zeit dienstags um 19.00 Uhr, sam 22. Aug., 5. und 26. Sept, 17. und 31. Okt., 21. Nov. 2017

„Ich liebe Dich einfach weiter“

Ein Vortragsabend mit Lesung und Einladung zu lebhaftem Austausch

Die Frage nach dem „Warum“ ist nach dem Tod eines Angehörigen allgegenwärtig. Vor allem, wenn es ein plötzlicher und/oder früher Tod war. Die Referentin musste sich vor drei Jahren von ihrer Tochter verabschieden, die sich im Alter von knapp 27 Jahren das Leben genommen hatte. Auf ihrem Weg der Trauer fand sie eine Antwort auf ihre Fragen und ihren Schmerz, die sie nicht erwartet hatte und die ihr Herzensfrieden und Heilung brachte. An diesem Abend möchte sie die Antwort mit uns teilen und anhand von Beispielen zeigen, wie das trauernde Herz heilen und immer leichter werden kann.

Referentin Elke Sohler, verwaiste Mutter und **Autorin des Buches: „Jenseits des Dramas“**
Zeit 10. Oktober 2017, 18.30 Uhr

REGELMÄßIGE VERANSTALTUNGEN

Wie Abschied gelingt – Vorträge und Gesprächsrunden auf Anfrage

Leben und Tod gehören zusammen, beide haben ihren Platz in unserem menschlichen Dasein. Um die Zeit von Eintritt des Todes bis zur Bestattung als tröstend und heilsam zu erleben, brauchen Menschen Zeit, Anregungen und einfühlsame Begleitung. Die Veranstaltung bietet Gelegenheit, sich dem Thema Abschied zu nähern. Sie können Informationen sammeln zu den vielfältigen Fragen und Möglichkeiten, die uns in solchen Verlustsituation begegnen.

Freundeskreise, Auszubildende in der Kranken- oder Altenpflege, Seniorentreffs, Hospizmitarbeitende, Kinderbetreuungsteams u.a. können einen Termin mit der Referentin abstimmen. Nehmen Sie Kontakt auf, wir sind auch offen für Ihre Themenwünsche.

Referentin Regina Borgmann
Über eine Spende für die Frauenberatungsstellen in Aachen würden wir uns freuen.

